ASVÖ M8000

Presseunterlagen ASVÖ M8000

auch online unter: www.m8000.at/presse

www.m8000.at

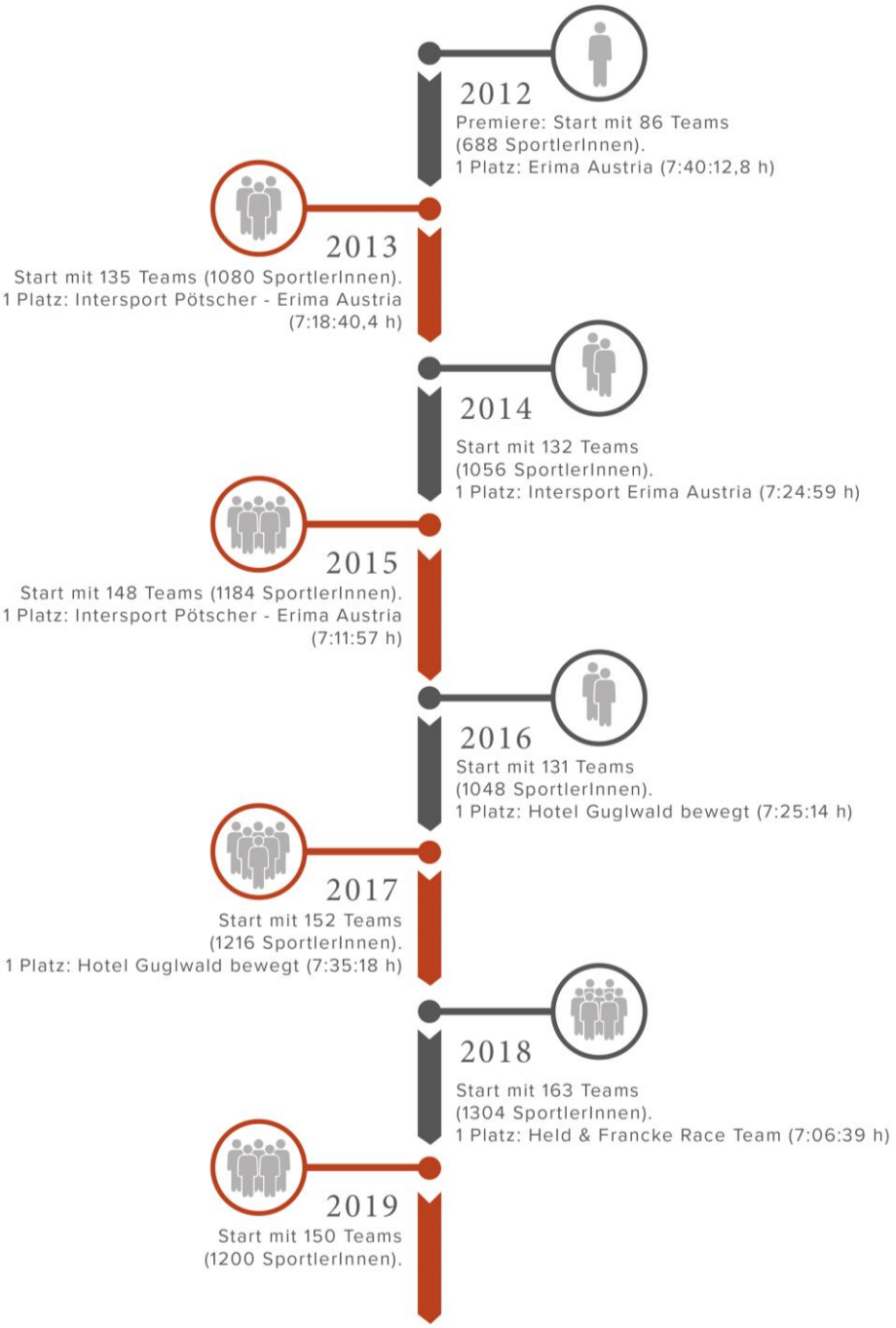
ASVÖ Allgemeiner Sportverband OBERÖSTERREICH

Raiffeisen Meine Bank

freistädter Bier

RADSPORT FISCHERLEHNER

Rückblick


2012
Premiere: Start mit 86 Teams
(688 SportlerInnen).
1 Platz: Erima Austria (7:40:12,8 h)
2013
Start mit 135 Teams (1080 SportlerInnen).
1 Platz: Intersport Pötscher - Erima Austria
(7:18:40,4 h)
2014
Start mit 132 Teams
(1056 SportlerInnen).
1 Platz: Intersport Erima Austria (7:24:59 h)
2015
Start mit 148 Teams (1184 SportlerInnen).
1 Platz: Intersport Pötscher - Erima Austria
(7:11:57 h)
2016
Start mit 131 Teams
(1048 SportlerInnen).
1 Platz: Hotel Guglwald bewegt (7:25:14 h)
2017
Start mit 152 Teams
(1216 SportlerInnen).
1 Platz: Hotel Guglwald bewegt (7:35:18 h)
2018
Start mit 163 Teams
(1304 SportlerInnen).
1 Platz: Held & Francke Race Team (7:06:39 h)
2019
Start mit 150 Teams
(1200 SportlerInnen).

Idee

Die ASVÖ-M8000 wurde als Idee im Kopf von Gerlinde Schimpl, Obfrau des Tourismusverbands Mühlviertel Kernland, geboren und gemeinsam mit Martin Fischerlehner weiterentwickelt und schließlich 2012 in die Praxis umgesetzt.

- **Herausforderung**: Die Festlegung einer Achterstaffel über die acht höchsten Berge der Region;

- **Ziel**: Die nahezu 200 Kilometer lange Strecke sowohl für Profi- als auch Amateursportler gleichermaßen attraktiv zu gestalten;

2019: Die ASVÖ-M8000 feiert ihr 8-jähriges Jubiläum

Die ASVÖ-M8000 ist bereits seit ihrer Geburtsstunde im Jahr 2012 ein zentrales Element der heimischen Sportlerszene, der es nicht nur gelungen ist, Jahr um Jahr zahlreiche, inzwischen auch internationale Athletinnen und Athleten wie z.B. aus Deutschland, Tschechien, England, Ungarn, Kanada, der Schweiz und den USA, die sich stets wacker in Achterteams den überaus anspruchsvollen Disziplinen stellen, sowie deren vielen Fans und moralischen Unterstützern ins beschauliche Mühlviertel zu locken, sondern es überdies erfolgreich geschafft hat, inzwischen zu einem fixen Bestandteil im heimischen Veranstaltungskalender sowie gleichsam zum Aushängeschild der Regionen rundum das Mühlviertel zu werden.

Teamstarter aus dem Ausland

In Österreich hat sich die ASVÖ-M8000 schon lange einen Namen gemacht, was sich auch anhand der zahlreichen Starterteams deutlich zeigt, in deren Gruppierungen sich aber auch SportlerInnen aus anderen Herkunftsländern wie z.B. Italien, Australien, Äthiopien oder Deutschland finden.

- Mit dem Team **„KUKA CZECH“**, bestehend aus acht Herren, nimmt 2019 erstmals eine Mannschaft an der ASVÖ-M8000 teil, das sich ausschließlich aus tschechischen Sportlern zusammensetzt.

- Die Herrenmannschaft **„LIEBL´s is ned SCHLECHT“** „vertritt“ als rein deutsches Team im heurigen Jahr unser Nachbarland Deutschland.

Charity-Projekte im Rahmen der ASVÖ-M8000

Neben dem Sport sowie dem damit verbundenen Fun-Faktor und Teamgeist erweist sich die ASVÖ-M8000 auch als **ideale Plattform für Charity-Projekte** bzw. **wohltätige Aktionen**, wie folgende Beispiele deutlich zeigen:

- **Aktion „Ride4Demenz“**
  Initiiert wurde diese Aktion vom Team „Mach 1 - Ride4Demenz powered by Caritaas“. Mit jedem zurückgelegten Kilometer wurde dabei die Caritas-Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz unterstützt. Dabei konnte ein Betrag von **rund 4.000 Euro** eingenommen werden.

- **Solo-Challenge: Christian Auer**
  Auer meisterte die Achterstaffel ganz allein und stellte seine sportlichen Ambitionen ebenfalls in den Dienst wohltätiger Zwecke. Die gesammelten Spendeneinnahmen von **2.500 Euro** wurden an das **Pro Juventute Kinder- und Jugendwohnhaus ErLe für benachteiligte Kinder** in Sandl gespendet.

Die GewinnerInnen 2018

- „Held & Francke Race Team“ konnte sich im Vorjahr mit einer Zeit von **07:06: 39 Stunden** den ersten Platz sichern.
- Mit dieser Leistung schlägt das Herrenteam den einstigen Streckenrekord des „Intersport-Pötscher Erima Austria“-Teams (7:11:57 h) aus dem Jahr 2015.

Mixed

1. Platz: Team Elektro Oberreiter St. Oswald (08:06:42)
2. Platz: team hoarschneida (08:07:14)
3. Platz: Steinbeisser powerd by Sparkasse Mühlviertel West (08:19:32)

Herren

1. Platz: Held & Francke Race Team (07:06:39)
2. Platz: sportplusmedizin.at Elite (07:22:12)
3. Platz: TriPowerWimbergerHausFreistadt_Speedys (07:23:29)

Damen

1. Platz: Honeder Naturbackstube Dreamteam (08:43:00)
2. Platz: Innviertler Frauenpower (08:56:18)
3. Platz: Hotel Guglwald bewegt Ladies (09:13:37)

Die Strecken/Etappen

- Die insgesamt 8 Etappen erstrecken sich vom Moldaustausee in **Horni Plana (CZ) bis nach Freistadt (AUT).**
- In Summe gilt es 4.268 Höhenmeter bzw. 189 Kilometer quer durchs Mühlviertel zu bewältigen.
- Start der ersten Etappe ab ca. 7.30 Uhr; Start der achten und letzten Etappe ab ca. 13.30 Uhr.

Abschnitt 1 – **Schwimmen**	(Distanz: 770 M),	Horni Plana – Blizsi Lhota
Abschnitt 2 – **Berglauf**	(Distanz: 16,20 KM, 672 HM),	Blizsi Lotha – Plöckenstein

(Aufgrund einer Straßensperre kommt es hier dieses Jahr zu einer kleinen Streckenänderung)

Abschnitt 3 – **Mountainbike**	(Distanz: 70,03 KM, 1.247 HM),	Plöckenstein – Weigetschlag
Abschnitt 4 - **Nordic Walking**	(Distanz: 9,99 KM, 359 HM),	Weigetschlag – Weigetschlag
Abschnitt 5 – **Rennrad**	(Distanz: 72,21 KM, 1.532 HM),	Weigetschlag – Sandl
Abschnitt 6 – **Mountainbike**	(Distanz: 6,6 KM, 191 HM),	Sandl – Mitterbach
Abschnitt 7 – **Lauf**	(Distanz: 9,6 KM, 136 HM),	Mitterbach – Zelletau
Abschnitt 8 – **Dirt Run**	(Distanz: 4,76 KM, 68 HM),	Zelletau – Messe Freistadt

Bildmaterial & weitere Informationen

Die Presseunterlagen stehen Ihnen samt Bildmaterial zum Download unter www.m8000.at/presse zur Verfügung (Abdruck honorarfrei!)

Website: www.m8000.at

Facebook: facebook.com/m8000

Pressekontakt

Iris Wöhrer: iris@radsport-fischerlehner.at; Tel. 0660 405 0662

Agentur BULLDOG: office@bulldog-agentur.com; Tel. 0732 733 700

Organisationskomitee

Iris Wöhrer: iris@radsport-fischerlehner.at; Tel. 0660 405 0662

Martin Fischerlehner: martin@radsport-fischerlehner.at; Tel. 0664 398 7744

Agentur BULLDOG Public Relations: office@bulldog-agentur.com; Tel. 0732 733 700